



Neues aus dem Gemeinderat Pleinfeld

Gemeinderatssitzung vom 30.09.2021



Themen, die bewegen, ...

... wurden auch diesmal in der Gemeinderatssitzung diskutiert. Eine Zusammenfassung finden Sie in diesem Newsletter.



Freibad: Warmes Wasser von der Sonne

In diesem Jahr gab es kein warmes Wasser im Freibad. Für die Warmwasserversorgung der Duschen sollten nun Durchlauf-erhitzer beschafft werden. Das lehnten wir als SPD zusammen mit weiteren Gemeinderäten klar ab. Strombetriebene Durchlauferhitzer sind nicht mehr zeitgemäß und nachhaltig. Die Anlage auf dem Freibaddach ist ohnehin nicht mehr auf dem neuesten Stand. Daher sprechen wir uns für eine große Lösung von Solarthermie bzw. Photovoltaik sowohl zur Erhitzung des Wassers der Duschen als auch der Becken aus. Letztendlich wurde beschlossen, dass die Verwaltung eine Beheizung des Freibads mit Solarenergie prüft. Die Ergebnisse sollen bis zur Sitzung im November vorliegen, so dass schon im nächsten Sommer hoffentlich wieder warmes Wasser gibt.



LED-Straßenbeleuchtung für den Kernort

Nachdem in den letzten Jahren die Straßenlampen u. a. in den Ortsteilen Ramsberg, Walting und Stirn auf LED-Leuchten umgerüstet wurden, erfolgt dies nun auch für den Kernort Pleinfeld. Wir begrüßen das natürlich, da es ein guter Beitrag zum Energiesparen ist.



Digitalisierung Schulen geht voran

Bereits im Dezember 2020 wurde beschlossen, die Schulen im Rahmen des Förderprogramms „Digitalpakt“ besser auszustatten. Nachdem in einem ersten Schritt die Grundschule und die Mittelschule mit der Onlineplattform „MNSPro“ ausgestattet wurden, liegt nun das Hauptaugenmerk auf der Verbesserung der Netzwerk-Infrastruktur. Hierfür wurde einstimmig beschlossen, dass die Netzwerkverbindung, die PC-Räume sowie die Klassenzimmer mit neuen Beamern und Dokumenten-Kameras ausgestattet werden sollen.

Rathaus: Teilöffnung geplant

Das Rathaus soll wieder für den Publikumsverkehr geöffnet werden. Allerdings sind persönliche Vorsprachen im Standes- und Einwohnermeldeamt weiterhin nur mit Termin möglich. Das bedauern wir, da es sich hierbei um die wichtigsten Anlaufstellen für unsere Bürgerinnen und Bürger handelt.



Kontakt SPD-Fraktion
fraktion@spd-pleinfeld.de





Inge Dorschner

Neues aus dem Gemeinderat Pleinfeld

Anfragen in der Gemeinderatssitzung vom 30.09.2021



Bernhard Endres

Die wichtigsten Anfragen:

1. Grüngutsammelstelle (Bernhard Endres)

Wir kennen es aus Großweingarten oder Georgensgmünd: Eine Grüngutsammelstelle, die durchgängig geöffnet und auch genutzt wird. Dies wäre auch für Pleinfeld sinnvoll. Leider hat der Bürgermeister hierzu eine andere Meinung und informierte den Gemeinderat, dass die Trennung von Grüngut nicht funktionieren würde. Bereits am Friedhof werde der Müll regelmäßig vermischt. Warum dies allerdings ein paar Kilometer in den Nachbarorten klappen soll und bei uns nicht, bleibt nicht nachvollziehbar - womöglich fahren auch einige unserer Bürgerinnen und Bürger dorthin. Wir werden an dem Thema dranbleiben!

2. Baustopp Hirscherwirt (Felix Michahelles)

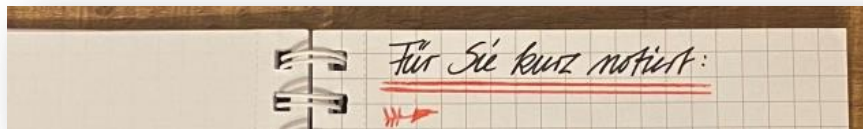
Durch den Umbau des Hirscherwirts ist der Verkehr an der Kreuzung Brückenstr. / Ellinger Str. stark eingeschränkt. Allerdings geht schon seit einiger Zeit nichts mehr voran. Grund ist eine fehlende Genehmigung des Landratsamts und der Behörde für Denkmalschutz. Der Bürgermeister geht jedoch davon aus, dass diese zeitnah erteilt werde. Nach einer erneuten Bürgernachfrage reagierte er nicht mehr so zuversichtlich. Wir hoffen für unsere Gemeinde, dass der Bau zeitnah fortgesetzt wird.



Felix Michahelles



Astrid Weiße



3. Verkehrsklausur des Gemeinderats (Felix Michahelles)

Eine Verkehrsklausur wurde bereits in diesem Frühjahr für den Herbst vereinbart. Diese soll auch zeitnah stattfinden. Anregungen zu Verkehrsangelegenheiten wurden in den Bürgerversammlungen gesammelt und können auch gern über die SPD eingbracht werden. Kontaktieren Sie uns einfach per **E-Mail:** fraktion@spd-pleinfeld.de.

4. Aufstellung Fahrradpumpen

Bereits in diesem Frühjahr wurde beschlossen, dass eine Fahrradpumpe inklusive Reparaturset am Marktplatz angebracht werden soll. Auf die Sachstandsnachfrage erfolgte eine etwas kuriose Antwort des Bürgermeisters: Der Landkreis werde die Ausstattung übernehmen. Das führte zur allgemeinen Verwunderung bei den Gemeinderäten - schließlich wurde schon eine feste Summe beschlossen. Auf erneute Nachfrage hieß es dann, Pleinfeld müsse doch einen Beitrag leisten. Verwirrung hin oder her - bedauerlich ist nur, dass die angekündigte Aufstellung noch nicht vollzogen wurde. Wir hoffen, dass dies zeitnah erfolgt.

5. Dank eines Bürgers

Die Freude war allen Gemeinderäten groß: Ein Bürger hat sich - auch im Namen seiner Nachbarn - ausdrücklich beim gesamten Gemeinderat für den wertschätzenden und verständnisvollen Umgang der Bedenken zu einem Bauvorhaben bedankt. Das entsprechende Verfahren wird nun neu aufgerollt.

Gemeinderatssitzung im Oktober entfällt mangels Themen!

Mit Bedauern haben wir vom Bürgermeister die Absage der Gemeinderatssitzung zur Kenntnis genommen. Aus unserer Sicht gibt es genug Themen vom Bahnhof über Radwege bis zu Verkehrsvorhaben, wo sonst die Zeit fehlt. Wir können die Absage nicht nachvollziehen und hoffen, dass es eine einmalige Entscheidung bleibt!